



WERTE ORIENTIERTE MEDIEN BILDUNG

I. Überlegungen zu einem Verständnis
von Medienkompetenz



Medien sind...

GESCHICHTENERZÄHLER. TATORT. BÜHNE. PLATTFORM.
WISSENSQUELLE. WERKZEUG.
SPIELGERÄT. GESPRÄCHSSTOFF. UNTERHALTUNG.
KOMMUNIKATIONSMITTEL.
GEGENSTAND. MARKTPLATZ. GEFAHRENQUELLE. VERSTECK. SPEICHER.
ORIENTIERUNGSQUELLE.
INSPIRATION. UMSCHLAGPLATZ. ABLENKUNG.

... ein Teil der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen

Kinder und Jugendliche sind...

diejenigen, die Medien eine Bedeutung geben.

Sie können...

...passiv konsumieren *oder* **aktiv auswählen** und **gestalten**

...Risiken ausgeliefert sein *oder* **Risiken kennen** und ihnen **entgegentreten**

...Medien einseitig nutzen *oder* **Medien vielfältig** und für die **eigenen Ziele nutzen**

... „irgendwie“ mit Medien umgehen *oder* **kompetent** mit Medien umgehen

Was aber bedeutet Kompetenz im Umgang mit Medien?

Medienkompetenz

abgeleitet aus den Grundsätzen des Marchtaler Plans

KOMPETENZ

- Kompetenz gibt es nicht „an sich“:
Kompetenz zeigt sich immer in kompetentem Handeln
- Kompetenz ist immer ausgerichtet auf Werte:
Kompetentes Handeln ist immer wertebezogenes Handeln
- Für kompetentes Handeln braucht es Wissen,
Fähigkeiten und Fertigkeiten

Welche Werte stehen im Mittelpunkt eines kompetenten Umgangs mit Medien?

Verantwortung



Auf dieser Grundlage definieren wir unser Verständnis von Medienkompetenz folgendermaßen:

Medienkompetenz ist die Gesamtheit der Fähigkeiten, Fertigkeiten und Wissensbestände, die es ermöglicht, Medien aktiv, selbstbestimmt, kritisch und in sozialer Verantwortung zu nutzen, um sich die Welt anzueignen und sie mitzugestalten.

Selbstbestimmung

Verantwortung für mich

Wir nutzen Medien als Werkzeuge

Wer Medien nicht nur konsumiert, sondern auch aktiv nutzt, kann mit ihnen forschen und entdecken, kreativ sein und sich ausdrücken, lernen und arbeiten.

Wir hinterfragen mediale Vorbilder und Inhalte

Von Fake News bis zum Instagram-Sternchen – Im Netz ist nicht alles, wie es scheint. Wer Medien kompetent als Quelle für Wissen und Orientierung nutzen will, muss sie hinterfragen.

Wir kennen Risiken und schützen uns

Diebstahl, Betrug, Belästigung, Sucht, Mobbing – wer digitale Medien nutzt, sollte diese und andere Risiken kennen und sich bestmöglich davor schützen.

Wir nutzen Medien bewusst und schalten auch mal ab

Wer seine eigene Mediennutzung reflektiert, kann die verschiedenen Funktionen von Medien zielgerichtet nutzen oder bewusst andere Prioritäten setzen.





Respekt

Verantwortung für andere

Wir achten die Rechte anderer

Wer über digitale Medien kommuniziert, sich in sozialen Netzwerken bewegt, Bilder und Videos veröffentlicht, stößt schnell auf die Rechte anderer und sollte sie kennen und achten.

Wir unterscheiden Privatheit und Öffentlichkeit

Wer mithilfe digitaler Medien mit einem Klick viele Menschen erreichen kann, hat eine besondere Verantwortung für die Informationen und Daten, die er oder sie veröffentlicht - besonders wenn sie auch andere betreffen.

Wir gehen respektvoll miteinander um

Beleidigungen und Hasskommentare häufen sich im Internet. Wer Medien verantwortungsvoll nutzt, vergisst trotz der Anonymität der Kommunikation nicht den Menschen auf der anderen Seite.

Wir beachten die Eigenheiten und Risiken digitaler Kommunikation

Digitale Medien können Kommunikation offener und vielfältiger machen, aber auch anonym und gefährlich. Wer sie verwendet, sollte die damit verbundenen Chancen nutzen, aber auch sich und andere vor Risiken schützen.

Mitgestaltung

Verantwortung für die Welt

Wir nutzen Medien, um die Welt zu entdecken

Wer Medien als Werkzeuge begreift, kann sie beispielsweise nutzen, um Informationen zu sammeln, diese zu dokumentieren und auszuwerten und so die Welt ein Stück weit besser zu verstehen.

Wir nutzen Medien, um zu gestalten

Wer Medien nicht nur konsumiert, kann sie unter anderem dazu nutzen, die eigene Sicht auf wichtige Themen auszudrücken und öffentlich sichtbar zu machen.

Wir erkunden die Hintergründe

Warum wollen Internetkonzerne meine Daten? Welche Wahlwerbung wird mir angezeigt? Und zeigt ein Bild wirklich die Realität? Digitale Medien werden auf vielfältige Weise für kommerzielle und politische Zwecke eingesetzt. Diese Zwecke zu kennen und die damit verbundenen Vorgehensweisen zu verstehen ist eine wichtige Grundlage, Medien kritisch und verantwortungsvoll nutzen zu können.

Wir stellen medienethische Fragen

Wer die Gesellschaft verantwortungsvoll mitgestalten will, muss technische Entwicklungen vom selbstfahrenden Auto bis zum Pflegeroboter, ihre Einsatzmöglichkeiten und deren Auswirkungen auf die Gesellschaft hinterfragen und sich in medienethische Diskussionen einbringen.



HOLD FAST
BUILT TO LAST



Hier geht es weiter

Was bedeutet das hier dargestellte Verständnis von Medienkompetenz nun für die Praxis? Wie können Eltern, Lehrer/innen und Erzieher/innen einen verantwortungsvollen Umgang der Kinder und Jugendlichen mit digitalen Medien fördern?

Antworten auf diese Fragen erarbeiten wir unter anderem im Rahmen des Projektes „five to eight-media“. Informationen und weitere Broschüren finden Sie in den kommenden Monaten auf der Projektseite:



www.5to8.de

Kontakt

Stiftung Katholische Freie Schule der Diözese Rottenburg-Stuttgart
Verena Hilbert
Telefon: 07472 9878 905
Email: VHilbert@stiftungsschulamt.drs.de



Stiftung
Katholische
Freie Schule
der Diözese
Rottenburg-Stuttgart



Rottenburg 2019
Redaktion: Verena Hilbert
Gestaltung: Anna-Licia Brancato